

ZUM SEMINAR:

Pflege-OPS/PKMS

- 10.11.2015 in Berlin
 01.12.2015 in München

Anrede/Titel/Vorname/Nachname:

Firma/Institution:

Position:

Straße:

PLZ/Ort:

Telefon/Telefax:

E-Mail:

Datum/Unterschrift:

Allgemeine Geschäftsbedingungen:

Anmeldungen können telefonisch, per Fax, online (Sie sparen EUR 10,00) oder schriftlich erfolgen. Nach Eingang der Anmeldung erhalten Sie eine Teilnahmekarte sowie die Rechnung. Bei Abmeldung eines Teilnehmers bis 2 Wochen vor dem Seminartermin fallen Stornierungskosten in Höhe von EUR 50,00 (zzgl. 19 % MwSt.) an. Bei Abmeldungen, die später als 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn eingehen, berechnen wir 50 % der Seminargebühr und später als 7 Tage vor Veranstaltungsbeginn die gesamte Gebühr. Wir akzeptieren ohne zusätzliche Kosten gerne einen Stellvertreter. Zur Fristenwahrung müssen Stornierungen schriftlich erfolgen. Programmänderungen aus dringendem Anlass behält sich der Veranstalter vor. Mit der Anmeldung zur Veranstaltung wird ausdrücklich das Einverständnis zur Erfassung in der Teilnehmerliste erklärt, die allen Teilnehmenden zur Verfügung gestellt wird. Um den Frühbucherrabatt in Anspruch nehmen zu können, muss die Anmeldung bis zum angegebenen Stichtag beim Veranstalter eingegangen sein. Der Gerichtsstand ist Heidelberg.

MÖGLICHE TERMINE:

- ▶ 10. November 2015, 9:30 bis ca. 17:00 Uhr

Novotel Berlin-Mitte
Fischerinsel 12, 10179 Berlin

Seminar-Nr. 1511-02

- ▶ 1. Dezember 2015, 9:30 bis ca. 17:00 Uhr

Leonardo Hotel München Arabellapark
Moosacher Str. 90, 80809 München

Seminar-Nr. 1512-01

ZIMMER-RESERVIERUNG:

- ▶ Ihre Reservierung nehmen Sie bitte selbst vor.

SEMINAR-GEBÜHR:

- ▶ EUR 499,00 zzgl. 19% MwSt.

FRÜHBUCHERTARIF:

- ▶ EUR 399,00 zzgl. 19% MwSt. bei Anmeldung bis zum 12.10.2015 (für Berlin) bis zum 20.10.2015 (für München)

Hierzu muss Ihre Anmeldung bis zu diesem Tag bei uns eingegangen sein. Eine Bestätigung wird Ihnen umgehend zugeschickt.

Für Mehrfachbuchungen (mehrere Teilnehmer je Seminar einer Firma/Institution) werden Sonderrabatte in Höhe von 10% der Seminargebühr für den 2. und jeden weiteren Teilnehmer gewährt. Sollten Sie die Online-Anmeldung nutzen, reduziert sich die Seminar-Gebühr um EUR 10,00 (zzgl. 19% MwSt.)

LEISTUNGEN:

- ▶ Die Gebühr beinhaltet die Teilnahme am Seminar, die aktuellen Unterlagen in der Seminarmappe und zum Download, Mittagessen sowie Pausen- und Konferenzgetränke (keine Parkgebühren).

VERANSTALTER/SEMINAR-ORGANISATION:

- ▶ Zeminare mehr Wissen GmbH
Frau Andrea Klammer
Neuenheimer Landstraße 38/2
69120 Heidelberg
Telefon (06221) 58 80 - 825
Telefax (06221) 58 80 - 810
E-Mail: info@zeminare.de
www.zeminare.de



Pflege-OPS/PKMS

Vertiefungsseminar

SCHWERPUNKTE:

Gesetzliche Rahmenbedingungen

Änderungen des Pflege-OPS 9-20 und PKMS in 2016 sowie Wiederholung der Grundlagen der PKMS-Systematik

Hintergründe zum Zusatzentgelt und dessen Entwicklung im Zuge des Änderungsverfahrens 2016

Dokumentationsanforderungen und verschiedene Dokumentationsmöglichkeiten

Fragen und Antworten zum PKMS

Aktuelles zum neu aufgelegten Pflegestellenförderprogramm im „Entwurf eines Gesetzes zur Reform der Strukturen der Krankenhausversorgung“



M. Braun



P. Wieteck

10. November 2015 in Berlin
1. Dezember 2015 in München

ÜBER DAS SEMINAR

ZIELSETZUNG:

- ▶ Auch 2015 war es spannend, wie sich das OPS-Vorschlagsverfahren ausgestaltet. So sind wieder sehr unterschiedliche Änderungsanträge zum PKMS eingereicht worden. Dieses könnte auch ein Grund sein, warum sich in 2016 voraussichtlich nicht allzu viel verändert.

Die praxiserfahrenen Referenten stellen Ihnen den PKMS und den Pflege-OPS 9-20 mit den Änderungen für 2016 vor. Sie erhalten einen Überblick über die verschiedenen Änderungen und deren Bedeutung auf Dokumentationsverfahren sowie mögliche Auswirkungen auf die Vergütung und die Entwicklung des neuen Zusatzentgeltes. **Ebenso wird auf die aktuelle politische Debatte zum Gesetzentwurf eingegangen.**

Weiterhin werden die Dokumentationsanforderungen eingehend besprochen. Neben den Grundlagen der Änderungen in 2016 werden aktuelle Fragen der Umsetzung und MDK-Prüfungen mit in die Seminarplanung einbezogen. Außerdem können Ihre Anwendungsfragen geklärt werden. Zur Beantwortung wird unter anderem auf die FAQs 2015 und die aktuelle Diskussion eingegangen. Auch die verschiedenen Einflussfaktoren auf die Dokumentationszeit werden intensiv betrachtet. Darüber hinaus werden die Änderungsanträge zu dem OPS-Schlüssel 9-984 und deren Bedeutung im Akutklinikbereich diskutiert.

TEILNEHMER:

- ▶ Angesprochen sind alle Berufsgruppen bzw. Mitarbeiter des Krankenhauses, der Kostenträger, Verbände und der Industrie, die sich mit der Abrechnung pflegerischer Leistungen und DRG-Kodierung sowie deren Überprüfung befassen. Ebenso angesprochen sind Mitarbeiter der Pflege, welche ihre PKMS-Kenntnisse vertiefen möchten.

PROGRAMM

REFERENTEN:

- ▶ **Dr. med. Martin Braun**
Health Care Management, Mannheim;
ehemaliger Abteilungsleiter Medizin, InEK Institut für das Entgeltsystem im Krankenhaus GmbH, Siegburg
- ▶ **Dr. rer. medic Pia Wieteck**
Diplom-Pflegewirtin (FH), Baar-Ebenhausen;
Leitung des ENP-Entwicklerteams, ehemalige Leitung der AG-OPS im Auftrag des Deutschen Pflegerates (DPR)

09:30 Uhr Begrüßung

Dr. med. Martin Braun

Gesetzliche Rahmenbedingungen Änderungen des OPS im Kontext der Bedeutung für die Pflege und PKMS in 2016

- Was hat sich im OPS 9-20 2016 geändert?
- Was hat sich im PKMS 2016 geändert?
- Welche Änderungen gibt es bezüglich des Geltungsbereiches?
- OPS 9-20 und andere Komplexkodes?

10:45 Uhr Kaffeepause

Hintergründe zum Zusatzentgelt und dessen Entwicklung im Zuge des Änderungs- verfahrens 2015

- Welche Zusatzentgelte gibt es und welche Veränderungen sind eingetreten?
- Hintergründe zu den Kalkulationsgrundlagen der Zusatzentgelte
- Zahlen, Daten, Fakten zum PKMS 2014 - die Kalkulationsgrundlage für 2016
- Zahlen, Daten aus einigen Kliniken
- Fachliche Reflexion der Änderungsanträge für 2016 (Ausschluss 9-20 gegenüber 8-550 und Öffnung 9-984 für den Akutbereich)

12:30 bis 13:30 Uhr Mittagspause

PROGRAMM

Dr. rer. medic. Pia Wieteck

Die Pflegedokumentation spielt eine entscheidende Rolle im Rahmen der erfolg- reichen OPS 9-20 Kodierung

- Präsentation praxisnaher Beispiele für die verschiedenen Dokumentationsansätze
- Dokumentationsanforderungen für spezielle Bereiche des PKMS und deren Umsetzungsmöglichkeiten (wie z.B. A1,C2, B2 und B4)
- Vorstellung und Diskussion von verschiedenen Dokumentationshilfen
- Nutzung der pflegetherapeutischen Konzepte im Klinikalltag

MDK-Prüfungen zum OPS 9-20

- Welche Schwierigkeiten haben Sie mit den MDK-Begutachtungen?
- Fallstricke im Rahmen der Pflegedokumentation werden vorgestellt
- Anhand von abgelehnten PKMS-Aufwandspunkten im Rahmen von MDK-Begutachtungen werden die Dokumentationsanforderungen weiter vertieft

14:45 Uhr Kaffeepause

Ausblicke und Alternativen

- Wird der OPS 9-20/PKMS gebraucht?
- Gibt es Alternativen?
- Welche positiven Nebeneffekte zeigen sich durch die Einführung?
- Änderungsantrag 2017 - wie soll es weiter gehen?
- Wie lässt sich der Dokumentationsaufwand beeinflussen?
- Welche Ziele sind durch den OPS 9-20 erreicht worden?

ca. 17:00 Uhr Ende des Seminars